

A n t w o r t

des Ministeriums des Innern und für Sport

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten der Abgeordneten Dr. Matthias Reuber und Michael Wäschenbach (CDU)
– Drucksache 18/5037 –

Ausbildung an der Feuerwehr- und Katastrophenschutzakademie Rheinland-Pfalz für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren aus dem Landkreis Altenkirchen

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 18/5037** – vom 16. Dezember 2022 hat folgenden Wortlaut:

Die Mitglieder unserer Feuerwehren und Hilfsorganisationen leisten tagtäglich einen bemerkenswerten Einsatz für unsere Gesellschaft. Daher ist es besonders wichtig, dass sie bestmöglich ausgestattet und ausgebildet werden. In Drucksache 18/2279 wurde als Antwort auf die Kleine Anfrage Drucksache 18/2091 dargestellt, dass in den Jahren 2020 und 2021 im Kreis Altenkirchen nur weniger als 15 Prozent der örtlichen Bedarfsmeldungen vom Land erfüllt werden konnten.

Wir fragen die Landesregierung:

1. Wie viele Anträge auf Besuch eines Lehrgangs an der Feuerwehr- und Katastrophenschutzakademie Rheinland-Pfalz wurden für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehren und anderer Hilfsorganisationen aus dem Landkreis Altenkirchen für das Jahr 2023 gestellt?
2. Wie viele von den in Frage 1 genannten Plätze wurden mit Priorität beantragt?
3. Wie viele von den in Frage 1 genannten Plätze wurden für das Jahr 2023 zugeteilt?
4. Wie viele von den in Frage 2 genannten priorisierten Plätzen wurden für das Jahr 2023 zugeteilt?

Das **Ministerium des Innern und für Sport** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit angefügtem Schreiben beantwortet.

E: 09.01.2023

18/5206



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM DES INNERN
UND FÜR SPORT

Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz
Postfach 3280 | 55022 Mainz

Präsidenten des
Landtags Rheinland-Pfalz
Herrn Hendrik Hering
Platz der Mainzer Republik 1
55116 Mainz

DER MINISTER

Schillerplatz 3-5
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-3595
Poststelle@mdi.rlp.de
www.mdi.rlp.de

9. Januar 2023

Kleine Anfrage der Abgeordneten Dr. Matthias Reuber und Michael Wäschenbach
(CDU)
betr. „Ausbildung an der Feuerwehr- und Katastrophenschutzakademie Rheinland-
Pfalz für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren aus dem Landkreis Altenkirchen“
- Drucksache 18/5037 -

Vorbemerkung:

Die Lehrgangsbearbeitungen der Freiwilligen Feuerwehren werden der Feuerwehr- und Katastrophenschutzakademie (LFKA) durch die Aufgabenträger des Brand- und Katastrophenschutzes zugeleitet. Die Meldungen beinhalten auch die Bedarfe der Hilfsorganisationen, da diese ihren Bedarf über die jeweilige Stadt- bzw. Kreisverwaltung melden.

Um insbesondere nach den Ausfällen von Lehrgängen durch die Corona-Pandemie verstärkt Lehrangebote bereitstellen zu können, sind im Doppelhaushalt 2023/2024 insgesamt 24 neue Stellen für die LFKA etatisiert.

Dies vorausgeschickt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:



Zu Frage 1:

Für das Jahr 2023 wurden aus dem Gebiet des Landkreises Altenkirchen 457 Lehrgangsstellenbedarfe an die LFKA gemeldet.

Zu den Fragen 2 und 4:

Insgesamt wurden 17 Lehrgangsstellen mit Priorität beantragt. Alle priorisierten Lehrgangsstellen wurden zugeteilt.

Zu Frage 3:

Es wurden für das Jahr 2023 101 Lehrgangsstellen zugeteilt. Es sind absolut weniger Plätze als 2022 zugeteilt worden, dies wurde bedingt durch die vergleichsweise geringere Bedarfsmeldung. Durch den Zuwachs von 24 Stellen für die LFKA wird eine weitere Steigerung der Lehrgangszuteilungen angestrebt.

In Vertretung

Nicole Steingaß
Staatssekretärin